

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
Einleitung	11
1. Teil: Totalitarismus	15
I. Begriffswirrwarr um Geographie, Kommunismus und sein Ende	17
II. Überholte Konzepte des kommunistischen Systems	23
III. Konzept des Totalitarismus	31
IV. Eingesetzte und endogene Totalitarismen	42
V. Utopie des perfekten Totalitarismus	48
VI. Ideologischer Parteistaat	52
VII. Staat und Gesellschaft	57
VIII. Politische Kräfte	61
IX. Wandel des Totalitarismus	65
X. Existentielle Systemkrise	71
XI. Gorbi und das Ideologiesterben	78
XII. Ursachen für den Fall des Kommunismus	83

2. Teil: ... und danach	87
XIII. Eigenschaften und Perioden der Systemtransformation	89
XIV. Institutionalisierung oder Konsolidierung?	93
XV. Präsidentialismus oder Parlamentarismus?	96
XVI. Keine Demokratie ohne Rechtsstaat	100
XVII. Quasi-demokratische Autoritarismen	105
XVIII. Wirtschaft zuerst?	109
XX. Instrumentalisierte versus „wacklige“ Parteiensysteme	114
XIX. Politische Parteien	120
XXI. Elitenaustausch?	131
XXII. Eigenschaften der Eliten	138
XXIII. Rückkehr der Geschichte	143
XXIV. Nationalismus und Europäismus	147
Epilog: Vierundzwanzig Thesen	151
Endnoten	155
Namens- und Sachregister	161
Weiterführende Literatur	165